



“Blind date zum Selbstmord”

CHEKH-Off Players Berlin
zeigen

norway.today
von Igor Bauersima

Regie: Beatrice Scharmann
Premiere: 25. August 2006, Berlin

Neuaufnahme 2007

Theaterforum Kreuzberg: 24./25.05. , 11.00 h und 20.00 h
Eisenbahnstr. 21, 10997 Berlin 26./27.05., 20.00 h
Karten: 030.700 71 710

Christengemeinschaft: 01./02.06.2007, 20.00 h
Schwedter Str 4, 10119 Berlin
Karten: 030. 617 57 73

Christina Motsch **Julie**
Richard Krutzsch **August**

Studenten des Michael Tschechow Studios Berlin

Bühne: Roy Spahn: Kostüm: Virginia Arndt Beleuchtung: Christoph Wüst

„Fast wie ein Beckett von heute, Kunstvoll und komplex, einfach und mit Humor“
(Süddeutsche Zeitung)

Das Stück

„Möchte jemand mit mir in den Tod gehen?“, fragt Julie (20). Sie sucht im Chatroom (no way2die) Gleichgesinnte. Julie will das Leben sein lassen, aber sie will es nicht alleine tun. Sie trifft auf August, 19 Jahre jung und fast so lebensmüde wie sie. Julie, die glaubt alles erlebt zu haben, und für die alles nur noch fake ist, hat alles geplant. Sie machen sich auf zum „Prekestolen“ (Predigtstuhl), 600 m über dem norwegischen Fjord, ausgerüstet mit einem Zelt, warmer Kleidung und einer Videokamera. Aber alles scheint schief zu gehen. Fasziniert beobachten sie ein seltenes Polarlicht. Erotische Anziehungskräfte und Phantasien bringen die Gefühle der beiden durcheinander. Auf Video wollen sie sich von ihren Eltern verabschieden. Aber in ihren Abschiedsreden, durch die Videoaufzeichnungen gespiegelt, scheinen sie nicht die richtigen Worte zu finden. Was ist nun Inszenierung, und was ist echt?

Igor Bauersimas Stück ist eine paradoxe Komödie, die angesichts eines möglichen Freitodes viel Lebensmut vermittelt. Unter dem Druck des Todeswunsches, in immer wieder neuen, bisweilen absurden Sequenzen der Selbstinszenierung, umkreisen die Figuren ihre Sehnsucht, die gerade in Momenten des Komischen aufblitzt und im Spiel der beiden Lebensmüden ihre ernsthaft-verzweifelte Suche nach einem „echten“ Leben preisgibt. Eine moderne Selbstmordstory, die nachdenklich stimmt, ohne zu moralisieren, und uns lächelnd mit unseren eigenen (verlorenen?) Ansprüchen konfrontieren kann.

Der Autor

Igor Bauersima, geboren 1964 in Prag, aufgewachsen in der Schweiz, ist seit 1989 als Musiker, Film- und Theaterautor und Regisseur tätig. Mit „norway.today“ gelang dem Autor im Jahr 2000 der internationale Durchbruch. Seither wurde das Stück weltweit an über 100 Bühnen gezeigt.

Die CHEKH-Off Players

sind ein junges Ensemble. Zur Gruppe gehören Studenten und Absolventen der Schauspielausbildung am Michael Tschechow Studio Berlin und Schauspieler anderer Schulen. Ihr Ziel ist es, sich in kleinen, sorgfältig gearbeiteten Projekten mit der Methode Michael Tschechows auseinanderzusetzen und dabei Formen eines zeitgenössischen Theaters zu erproben. „norway.today“ ist nach „Spiel’s nochmal Sam“, „Antilopen“ und „Amphitryon“ die vierte Produktion.

Regie

führt Beatrice Scharmann, die nach zahlreichen Arbeiten u.a. am Staatstheater Stuttgart, Deutschen Theater Berlin, Landestheater Mecklenburg Neustrelitz, zur Zeit freiberuflich als Regisseurin und Dozentin am Michael Tschechow Studio Berlin tätig ist. Ihre letzte Inszenierung „Antilopen“ von Henning Mankell, Berliner Erstaufführung, fand bei Publikum und Presse viel Beifall und Beachtung.